



**Gabriele Hasmann und Sabine Wolfgang**

**DAS WILDE WIEN**

Franz. Broschur

16,8 x 24 cm; 208 Seiten

28 Euro

ISBN 978-3-222-13691-7

Styria Verlag

**Erscheinungstermin: 04. April 2022**

Fotos von Verena Popp-Hackner und Georg Popp

**Maroniwiese, Krebsenwasser oder das Nordkap von Wien:** In ihrem neuen Buch **Das wilde Wien** zeigen Sabine Wolfgang und Gabriele Hasmann die wilden Seiten der Stadt voller Ursprünglichkeit, Natürlichkeit und verborgener Schönheit.

Launig und leichtfüßig erfahren wir Kurioses und Anekdotisches: Wie etwa dass der Zentralfriedhof unfassbare 117.000 Bäume zählt, der Prater doppelt so groß ist wie der Central Park in New York, in Wien rund 230 Biber leben oder die Duftveilchen von Schloss Schönbrunn einst zu Eis für Kaiserin Sissi verarbeitet wurden.

Vom Leopoldsberg im Norden bis zum Laaer Berg im Süden, vom Lainzer Tiergarten im Westen bis zum Lost Place Breitenlee im Osten werden **29 wilde Orte** vorgestellt, mit ihrer wilden Pflanzen- und Tierwelt und zahlreichen Genuss-, Sport-, Kinder- und Familien-Tipps. Ein Spezialkapitel ist den wilden Friedhöfen Wiens gewidmet.

## **DAS GRÜNE, WILDE WIEN**

Feldhamster, die am Zentralfriedhof leben, Schildkröten in der Alten Donau oder Füchse in Schönbrunn – wer hätte das gedacht? In **Das wilde Wien** zeigen uns **Gabriele Hasmann** und **Sabine Wolfgang** eine Seite der Stadt, die normalerweise im Verborgenen liegt: das grüne, wilde Wien. In abwechslungsreichen Spaziergängen erkunden wir naturbelassene Badeplätze, echte Urwälder und verborgene Oasen in der Stadt.

*Das Buch wurde zu 100% aus Recyclingpapier hergestellt.*

**Auszüge aus dem Inhalt:**

- **Wienerbergteich:** Grüne Stadtoase mit wild bewachsenem Teich
- **Kuchelauer Hafen:** Früherer Hafen als wildes Vogelparadies
- **Pötzleinsdorfer Schlosspark:** Herrschaftlicher Park mit wilden Ecken
- **Badeteich Hirschstetten:** Wilde Naherholungszone als Badeparadies
- **Dehnepark:** Wildes Juwel mit Lost Place-Atmosphäre
- **Friedhof St. Marx:** Wildromantische Grünanlage
- **Türkenschanzpark:** Stadtgrün auf wildem Kriegsschauplatz

[Hier geht's zum Buch!](#)

---

**BLICK INS BUCH**

---



*Im Naherholungsgebiet Marchfeldkanal haben sich aufgrund seines ursprünglichen Charakters zahlreiche Tiere angesiedelt. Biber fühlen sich hier pudelwohl. Schätzungen nach zu urteilen, fällt eine Biberfamilie rund 50 Bäume jährlich.*

---

*"Der Marchfeldkanal ist ein 18 Kilometer langes, künstlich errichtetes Gerinne in Wien und Niederösterreich. In Fließrichtung stellt er das erste Teilstück des Marchfeldkanalsystems dar, bestehend aus Marchfeld kanal, Rußbach, Obersiebenbrunner Kanal und Stempfelbach. In Wien durchquert er die Bezirksteile Jedlesee, Strebersdorf, Großjedlersdorf und Stammersdorf – allesamt im 21. Wiener Gemeindebezirk Floridsdorf gelegen. 1992 fertiggestellt, gilt er seither als beliebtes Naherholungsgebiet der Wiener:innen. Von einer künstlichen Errichtung ist jedoch nichts zu bemerken, da der Marchfeld kanal sowie die weiterführenden Bäche absolut naturnah gestaltet wurden. Die Ursprünglichkeit und Wildnis zeigen sich auch in der Flora und Fauna, da zahlreiche Tiere und Pflanzen hier ihre Heimat gefunden haben wie die Biber. In Österreich waren die größten einheimischen Nagetiere mit dem zweitdichtesten Säugetierfell (nach dem Fischotter) schon ausgestorben. Ende der 1970er Jahre siedelten sie sich jedoch wieder in den Donauauen an. Mittlerweile leben in der Bundeshauptstadt ca. 230 Biber, aufgeteilt auf 60 Reviere. Sie knabbern Bäume übrigens nicht an, um das Holz zu fressen, sondern um an die Knospen und Blätter in den Ästen zu gelangen."*

*(Aus "Das wilde Wien", Sabine Wolfgang und Gabriele Hasmann)*

---

## WILD - WILDER - WIEN

---



*Links: Der rund 35,4 Hektar große Pötzleinsdorfer Schlosspark im 18. Wiener Gemeindebezirk Währing. Rechts: Rehe haben den Zentralfriedhof längst zu ihrem Zuhause gemacht.*

*Fotos von Verena Popp-Hackner und Georg Popp (Aus "Das wilde Wien", Sabine Wolfgang und Gabriele Hasmann)*

## DIE AUTORINNEN

---

**Sabine Wolfgang** hat in Wien Publizistik und Kommunikationswissenschaften sowie Spanisch studiert. Nach Stationen im Tourismus sowie als Consultant in einer Kommunikationsagentur und einem internationalen Unternehmen ist sie seit 2010 selbstständige PR-Beraterin und berät Firmen und Künstler in Sachen Medienauftritt. Darüber hinaus hat sie für einige Magazine als Redakteurin gearbeitet und mit Gabriele Hasmann bereits zwei Sachbücher zum Thema "True Crime" verfasst. 2021 ist ihr erster Wien-Krimi "Wort für Mord" erschienen. Sie lebt in Rotterdam und Wien.



**Gabriele Hasmann** ist Schriftstellerin, Journalistin, Ghostwriterin und Presstexterin, veranstaltet außerdem Mystery Dinner und Stadtspaziergänge zu Themen wie paranormale Phänomene und Habsburger. Sie hat bereits zahlreiche Sachbücher veröffentlicht, zuletzt: "Spukguide Wien", "Die Wilde Wanda und andere gefährliche Frauen" und "Verborgene Welten". Neuerdings verfasst die Autorin auch belletristische Werke, und so erschienen im März 2022 die beiden Krimis "Leopoldine Spielvogel und die Leiche im Kornfeld" sowie "Glutnest". Gabriele Hasmann lebt in Baden bei Wien.

### **Rückfragehinweis:**

Bei Anfragen rund um das Buch (PDF-Fahnen, Rezensionsexemplare, Fotos, Interviews) steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Mag. Pia Buchner, **Leitung Presse, PR und Marketing**

Verlagsgruppe Styria GmbH & Co KG |

Lobkowitzplatz 1, 1010 Wien, Austria

+43 1 512 88 08-83 | +43 (0)664 814 46 90

[pia.buchner@styriabooks.at](mailto:pia.buchner@styriabooks.at)

[www.styriabooks.at](http://www.styriabooks.at)